

Indiana Tribune.

Jahrgang 6.

Office: 62 Süd Delaware Straße.

No. 227.

Indianapolis, Indiana, Samstag, den 5. Mai 1883.

Anzeigen

in dieser Spalte unter dem Titel „Verlangt“, „Gefunden“, „Verloren“, sofern dieselben nicht Geschäftsanzeigen sind und der Raum von drei Zeilen nicht übersteigen, werden unentgeltlich aufgenommen. Anzeigen, welche bis Mittags 1 Uhr abgegeben werden, finden noch am selben Tage Aufnahme.

Verlangt.

Verlangt: Eine neu eingewanderte Deutsche der eine Schwester und eine Schwester liegen irgendwo bei der Wohnung in der Office dieses Blattes.

Verlangt: wird ein Mädchen für allgemeine Haushalt. Nachzufragen in der Office dieses Blattes.

Verlangt: Ein gutes deutsches Mädchen von 15 Jahren welche auch englisch sprechen kann sucht irgend eine Beschäftigung. Nachzufragen in der Office dieses Blattes.

Verlangt: Ein nettes deutsches Mädchen aus dem Lande sucht eine Stelle zu erfragen in der Office dieses Blattes.

Verlangt: Ein Bäcker aus zweiter Hand sucht nach Greenfield zu gehen. Näheres bei Albert Knoll 100 Süd Meridian Straße.

Verlangt: Ein einfältig eingewanderte Deutsche der eine Schwester sucht irgend eine Beschäftigung. Nachzufragen in der Office dieses Blattes.

Verlangt: Ein trügerischer Mann in den mittleren Jahren, sucht Arbeit an liebsten als Kaufmann. Nachzufragen 218 Süd Washington Straße.

Verlangt: Ein deutsches Dienstmädchen für gewöhnliche Haushalt. Nachzufragen 176 Süd Washington Straße.

Gefunden: Eine Frau wünscht Beschäftigung zum Bauen oder Haushalten. Nachzufragen bei Dr. Geiter, 84 Süd Straße.

Verlangt: Ein junger Mann, der eine Stellung als Koch bei einem Hotel, bei einer Feuerwehrabteilung oder in irgend einer Office. Nachzufragen 228 Dougherty Straße.

Verlangt: wird ein Mädchen für allgemeine Haushalt. No. 197 Süd Ohio Straße.

Zu verkaufen.

Zu verkaufen: \$2.00 Chromos zu 95c. 5000 Seiten. Möbel, Tapeten, Stühle, usw. zu dem doppelten Verhältnis auf Abschlagszahlung bei Walton & Co. No. 275, 279, 281 Süd Washington Straße.

Bamberger und Hut

Das Klingt sehr gut, Denn beide sind bekannt In der Stadt und auf dem Land — Drum frisch auf und heiter ziehen wir stets weiter bis wir das große Hulagat No. 16 Ost Washingtonstr. erreicht haben.

Election Notice.

Notice is hereby given, that on Sunday the 6. of May 1883 at 2 o'clock P. M. 3 trustees of the Indianapolis Liederkranz will be elected, at the usual place of meeting of said society. E. DECKER, Secy.

Freiungen, welche nach Hot Springs zu geben sind, werden geschildert, um sich Heilung von Spülösungen und Kräutern zu suchen. Es werden auch die Kosten des Blutes Heilung zu suchen. Wollen Sie das Drüttel, von dem was eine solche Heilung ist, haben der Arzt langjähriges Erfahrung. Als genaue Heilung in allen Fällen. — Spermatozoon und Potenz werden in jedem Stadium zurück. Offizielle Kunden von 1882 Morgens bis 9 Uhr Abends, 45 Virginia Avenue. — Blüten mit Brauhausanwendung werden zu 12 Pf. die Schacht verpflichtet.

Dr. P. S. Bennett,
Nachfolger von D. D. Ewing.

Große Excursion!

— veranstaltet von —
Indianapolis Social. Turnverein,
— bei Gelegenheit der am —
Sonntag, 6. Mai 1883, — in —

Louisville!
stattfindenden Bezirks-Tageszeitung.

Tickets für die Rundfahrt: \$2.50.
Tickets sind zu haben im Union Depot, Office, No. 18 Süd Meridian Straße, G. S. & Co. und G. S. & Co. Clemens Bonnigard und das C. C. Hedberg im Volksgarten.

Der Excursion geht am Mai. Morgens 7 Uhr von hier ab. Die Kosten für die Rundfahrt von Sonntag Abend bis Montag Abend auf allen regelmäßigen Zug gebraucht werden.

Court House

Gleisch-Markt
— von —

Gebrüder Böttcher
No. 147 Ost Washingtonstr.

Neues per Telegraph.

Wetterausichten. Washington, 5. Mai. Klares, windiges Wetter, niedrigere Temperatur.

Schuldig.

Philadelphia, 5. Mai. Elias H. Phipps, der betriügerische Armenhausverwalter wurde von den Geschworenen für schuldig befunden.

Zwei Kinder verbrannt.

Rondout, N. Y. 5. Mai. Bei einem Feuer heute Morgen fanden zwei Kinder von M. Gohn resp. 4 und 12 Jahre ihren Tod in den Flammen.

Volverexplosion.

Portsmouth, England, 5. Mai. Das Regierungspolizeimagazin lag in die Luft. Neun Personen wurden getötet und viele verletzt.

Erdbeben.

London, 5. Mai. Eine Dampfexplosion von Tabaks, Persian, meldet, dass die Stadt von einem Erdbeben heimgesucht wurde und viele Häuser zerstört worden sind.

Allerlei.

— In Missouri ist ein zweites Teufelsbuny endlich worden. Im Armenhaus von Sedalia soll es ebenso zugehen wie dort. Eine Untersuchung soll eingeleitet werden.

— Aus dem Berichte der New Yorker Wahlhüttigkeitsorganisation geht hervor, dass es in jener Stadt 158,408 Almosenempfänger gibt. Wennhr. Schurz dieses gehört hat, sieht er sich vielleicht veranlaßt, seine Behauptung, dass es in Amerika keine soziale Frage gebe, wieder zurückzunehmen.

— Der kanadische Zoll-Minister hat eine endgültige Entscheidung dahin abgegeben, dass die Schriften Voltaire's u. Thomas Paine's als unistlich in der Dominion nicht eingeführt werden dürfen. Canada ist jedenfalls um ein paar Jahre hinterher zurück. Es schadet aber nichts. Diese Schriften werden jetzt um so eifriger gelesen werden.

— Der Staat Massachusetts ist durch Gouverneur Butler vollständig auf den Kopf gestellt worden. Nachdem sich der edle Ben von dem Staatsrathe vollständig unabhängig gemacht hatte, machte er der Legislatur den Vorschlag, dass sie ihm persönlich die Verwaltung der Staatsanstalten übertragen sollte. Das Folsom-Büro in Armenhaus, das so viel Standort verursacht hat, werde er unter keinen Umständen mehr von dem lebigen Direktorium verwalten lassen. Selle die Legislatur demselben Geld zur Verfügung, so werde er die Bill mit seinem Veto belegen. Und da ferner die Bevorzugung für dieses Jahr erhöht sei und \$90,000 verlangt würden, so wolle der Gouverneur selbst \$75,000 liefern und den Beweis erbringen, dass die Anstalt mit dieser Summe gut geführt werden kann. Darüber hat sich jetzt eine Debatte entzündet, welche seitens der „Demokratie“ durch Folsom geführt wird. Es wäre in der That interessant, wenn das soziale „Gemeinwohl“ sich moralisch hinterstellt erläutern und alle seine gemeinnützigen Anstalten in die Hände eines Dictators legen müsste, weil keine ehrlichen Beamten aufzutreten sind.

Drahnmachrichten.

Der Indianerkrieg. Washington, 4. Mai. General

Sherman erhielt eine Depeche von Gen.

Groot, der sich an der mexikanischen

Grenze befindet und worin derselbe vom

3. ds. mittheilt, dass er am folgenden

Tag sich zur Verfolgung der Indianer

ausmachen werde, und das er sich mit den

mexikanischen Behörden für den Fall

verständigt habe, das seine Truppen bei

der Verfolgung die Grenze überschreiten

sollten.

Private Postämter.

New York, 4. Mai. In Folge der

vielen Klagen, welche in letzter Zeit von

Kaufleuten darüber laut wurden, dass

ihre Briefe nicht regelmäßig beforgt wurden,

kamen die Postbehörden nach sorgfältiger Untersuchung der Sache zu der

Überzeugung, dass die Ursache in den

Private-Postämtern zu suchen sei. Es

existieren hier Private-Postanstalten welche

Stadtbriefe für einen Cent befordern und

es kam sehr häufig vor, dass wenn die

Kaufleute ihre Stadtbriefe mit dem dazu

nötigen Gelde durch Knaben zur Post

schickten, diese dieselben nach einer Privat

Post verschwanden. Es spekulierte mit

Dies ist kein Schwindel!

Universal Bus-Pomade!

Adolf Gohring & Co.,

New York,

Alleinige Importeure.



Wiegel & Ruehl

Schau - Hästen

Fabrikanten.

Alleinige Agenten.

(Handels-Marke.)

Mit wenig Pomade auf weichem Lappchen wird der Gegenstand fest abgezogen, das gut abgetrocknet, dann gut abgewaschen, mit einem trocknen Lappchen nachgezogen.

Alleinige Agenten.

(Handels-Marke.)

Dies ist die beste Bus-Pomade im Markt. Sie hält in jeder Haushaltung gebraucht werden, zum Reinigen von Blechgeschirr, Messing, Kupfer, Silber und plattiert Waren. Wir wollen das Pomade, Genetiken und Kleinmädel die Bus-Pomade im kleinen verkaufen und erlösen sie bei uns vorzugsweise. Zum Reinigen von Metall-Geschirren ist sie unverzichtbar.

C. Maus Lager-Bier Branerei.

Westende der New York Straße.

Teppiche und Tapeten!

werden zu Wholesale Preisen verkauft.

Stroh-Matten zu 12½ Cents per Yard. Teppiche 15 Cents per Yard aufwärts.

HERMAN MARTENS,
No. 40 Süd Meridian Straße.

Das Deutshum ist besonders eingeladen bei uns vorzusprechen.

Excelsior
Steam - Boiler and Sheet - Iron Works,
(Dampfessel- und Eisenblech-Werke.)
John A. M. Cox,
57 & 59 Ost Maryland Straße, Indianapolis.
Fabrikant aller Arten Dampfessel, spiral chimneys and breechings, feed steamers, tanks, grain conveyors, etc. Dienarbeiten an Gebäuden, Besondere Aufmerksamkeit wird Reparaturen zugewandt. Man spreche vor.

August Mai,

43 Süd Illinois Straße.

Knight und Gillson,

Wrought-Iron Pipe, Fittings, Brass Goods,
Alle für Dampf-, Gas- und Wasserleitungen, Gieckereien und Maschinenver-

stätten nötigen Artikel. Aufträge werden prompt ausgeführt.

No. 75 u. 77 Süd Pennsylvania Straße, Indianapolis, Ind.

C. F. Schmidt.

Brauer und Bottler

— von —

Lager-Bier

Süd - Ende der Alabama Straße.

Indianapolis, Ind.

Anderson County.

JAMES R. ROSS & CO.
HAND MADE
1878 Waterfill & Frazier, 1878
SOUR MASH.
INDIANAPOLIS.
KENTUCKY.

A. L. Wright and Co.

Teppiche, Tapeten,

Deltuch, Fenster-Borhängen,

Spiken-Borhängen, Polster-Waren.

47 u. 49 C. Meridianstraße.

Wm. Amthor, Deutscher Verleger.

— Wm. Amthor, Deutscher Verleger.